

Die Wege des D.

One Piece mal ganz anders

Von Mick_St-John

Kapitel 1: Der junge Matrose

Es war so ruhig, dies war das erste, was Ruffy in den Sinn kam, als er seine Augen öffnete.

Bei Dadan war immer etwas los gewesen, selbst in der Nacht hatten die Banditen geredet oder heimlich Deals hinter ihrem Rücken abgeschlossen, in ihrem Baumhaus war es auch nie wirklich still.

Ace oder Sabo hatten ihn immer geweckt! Entweder wegen ihrem Mark erschüttertem schnarchen oder weil ihm jemand aus versehen gegen irgendeine Körperstelle getreten hatte und danach war ein einschlafen, wegen den schmerzen ausgeschlossen.

Ruffy legte die Decke zurück, streckte sich einmal und stieg aus dem Bett!

Verstohlen blickte er im Raum umher, es war mitten in der Nacht, freilich war es stockfinster, doch da sich seine Augen langsam an die Dunkelheit gewöhnten, konnte er immer mehr sehen. Er hatte eine Kajüte ganz für sich allein!

Dieser Zustand überraschte ihn ein wenig und das seine Kajüte unbewacht war überraschte ihn noch mehr, er hatte mit wenigstens einer Wache gerechnet oder ging sein Großvater wirklich davon aus das er nicht flüchten würde?

Er hatte es zwar wirklich nicht vor, aber dies war eher dem Zustand geschuldet, dass er eine Gum-Gum Frucht gegessen hatte; eine Teufelsfrucht mit unglaublicher Kraft sie allein ersetzte Fleisch, Muskeln und Organe mit normalem herkömmlichen Gummi; und da er durch den verzehr dieser Frucht nicht mehr schwimmen konnte war eine Flucht fast unmöglich!

Nun jedoch wurde ihm schlagartig bewusst. Wem er, den zustand zu verdanken hatte, dass er wach geworden war. Es war die Stimme seines größten Feindes gewesen, die ihn geweckt hatte; sein Magen rumorte wie verrückt!

Es mussten nun sicher fast zwei Wochen gewesen sein, in denen er nicht wie üblich gut gegessen und getrunken hatte, er hatte eben keine Zeit gehabt, während der flucht vor seinem Großvater reichlich zu essen.

Langsam streichelte er sich seinen Bauch und wohin ihn sein Weg nun führen würde, war schon gewiss, er musste so schnell wie möglich die Kombüse des Schiffs aufsuchen!

Doch dieser Plan war leichter zu planen, als in die Tat umzusetzen, dieses ganze Schiff war ein einziges Labyrinth.

Egal welche Türe Ruffy auch öffnete, es war niemals die Türe der Kombüse! Er hatte nun schon die Mannschaftskajüten gesehen, sämtliche Kugellager, ein Lager, das mit riesigen Speeren gefüllt war und eines mit Schwarzpulver gefüllt!

Fast hätte er aufgegeben, doch dann roch er etwas Fabelhaftes, dieser Geruch war für ihn besser wie jeder Kompass oder Lageplan alles was er nun musste, war diesem Geruch zu folgen.

Es vergingen einige Minuten, dann hatte er endlich sein Ziel erreicht!

In der kleinen Kombüse stand ein kleiner Topf mit Suppe auf dem Herd und köchelte vor sich hin, Ruffy hatte plötzlich den Gedanken nie etwas schöneres gesehen zu haben.

Er nahm sich ein Glas aus dem Schrank und befüllte dieses mit Wasser danach schöpfte er sich eine Schale voll Suppe und setzte sich an den kleinen Kombüsen-Tisch. Vollkommen benebelt vom leckeren Geruch der Suppe und seinem Hunger bemerkte Ruffy nicht einmal den kleinen Jungen mit pinken Haaren der ihm gegenüber saß.

Als der Suppentopf leer war und sein Magen voll, konnte Ruffy erst auf seine nähere Umgebung eingehen!

"Corby", schrie Ruffy so laut das sich der Junge am Tisch festhalten musste, um nicht vom Stuhl zu fallen.

Als sich beide wieder beruhigt hatten, also als Corby einen halben Herzinfarkt überstanden und Ruffy seinen Lachanfall unterdrückt hatte, konnten sie endlich normal miteinander reden.

"Wie kommt es eigentlich das ein so junger Kerl wie du, auf dem Schiff eines Vize Admirals landet?", begann Ruffy glucksend.

Corby rutschte etwas nervös auf seinem Stuhl herum. Er nuschelt zuerst einige Sätze, aber dann sagte er frei heraus: "Vizeadmiral Garp hat mich von einer Piratin gerettet, sie hatte mich versklavt und ich musste alles tun, was sie wollte. Er hat mich vor zwei Tagen dort rausgeholt, sie hat nämlich versucht ein großes Schiff mit Adeligen und reichen Leuten zu überfallen und hat nicht bemerkt, dass es verfolgt wird!" Er holte tief Luft, dann sprach er weiter: "Eigentlich dachte ich, das das mein Ende wäre, denn jeder kannte den Vizeadmiral, doch er erwies mir Gnade und erkannte, dass ich nur ein Sklave ihres Willens war! Ich sagte ihm, dass ich bei der Marine anfangen wollte und so nahm er mich mit zur nächsten Basis!"

Ruffy schmunzelte: "Also sind wir gerade auf dem Weg zu dieser Basis?" Ein Nicken von Corby bestätigte seinen Verdacht.

Er bedankte sich für das Essen, räumte das Geschirr weg und versuchte den Weg zurück zu seiner Kajüte zu finden.

Endlich angekommen legte er sich wieder in sein Bett, in Gedanken plante er bereits seine Flucht!

Es waren kaum zehn Sekunden vergangen, so erschien es ihm jedenfalls, da wurde Ruffy aus seinen Träumen gerissen.

In Wahrheit jedoch war es taghell und es waren mindestens fünf bis sechs weitere

Stunden vergangen.
Seit seinem ausgiebigen Nachtsnack.

"Aufstehen!", der Marine Soldat gab Ruffy nicht wirklich viele Informationen. Doch die eine, die er erhielt, reichte vollkommen aus!

In Windeseile zog er sich an und suchte seinen Großvater auf dem Schiff.
Er fand ihn schlussendlich in seinem Büro!
Von ihm wurde ihm mitgeteilt, dass er heute das ganze Deck schrubben, die Arbeitskleidung der Soldaten waschen und im Speisesaal bei der Essensausgabe zum Mittag behilflich sein sollte.
Außerdem warf ihm sein Großvater neue Kleidung zu:"Marine Kittel, ein blaues Halstuch, Hose und Schuhe. Das ist ab sofort deine Marine Uniform, du bist ab sofort ein Matrose!
Du hast den niedersten Dienstgrad und hast von jedem Marinesoldaten Befehle entgegenzunehmen. Hast du mich verstanden?"

Ein kurzes "Ja" reichte seinem Großvater wohl nicht aus, denn er bewarf ihn mit einem Stift.
Daraufhin salutierte Ruffy und gab ein; sehr wieder williges:"Ey Ey Sir" von sich.
Er zog sich abermals um und seine Laune besserte sich ein bisschen. Als er merkte, dass Corby an Deck mit zwei Eimern samt Mopp auf ihn wartete.
Zusammen mit Corby ging die Arbeit gut von der Hand und war unfassbar schnell erledigt.
Auch wenn er hier und da die Anweisung seines Opas ein bisschen, nun ja sagen wir etwas eigenwillig zu verstehen schien, er verfärbte die Marine Uniformen seiner Kollegen leicht rötlich, in dem er Tomaten übers Waschbrett rieb und mischte in das Mittagessen Abführmittel!
Natürlich hatte er vorher für sich 5 und für Corby eine Portion weggestellt!

Alles in allem konnte man es einen gelungenen Arbeitstag nennen.

Während sich auf den Toiletten und in der Wäscherei eine Katastrophe anbahnte, saßen Ruffy und Corby am Heck des Schiffes und aßen ihre Portionen, nun ja Corby aß nur die eine Portion die Ruffy für ihn gerettet hatte aber er wurde vollkommen satt.
Es war nun später Mittag und die Sonne stach einem nur so auf der Haut, plötzlich erklang eine Sirene auf dem Schiff und der Ausguck meldete, dass sie bald eine Insel erreichen würden!
In diesem Moment war ein Leuchten in Ruffys Augen zu sehen, dass Corby noch nie bei ihm gesehen hatte.

"Sag mal Ruffy hast du etwa noch nie eine andere Insel gesehen?", fragte Corby.

Ruffy sah leicht verärgert drein:"Du musst reden, du bist viel jünger als ich, du hast bestimmt selber auch noch nie eine andere Insel gesehen!"

Doch hatte er, denn die Piratenbande, bei der er war kam ziemlich viel rum! Aber das wollte er nicht zugeben, lieber räumte er die leeren Teller weg und machte sich auf den weg in die Kombüse um dem Koch beim Abwasch zu helfen.

Ruffy kletterte wie ein Affe den Mast hoch und ließ sich ein wenig baumeln.

"Welche..... Welche Insel ist es, wie heißt die?", kam es ziemlich aufgeregt von Ruffy.

Und plötzlich hieng der gute vom Mast wie ein Faultier.

"Bleib ruhig Ruffy und komm da runter, der Mast ist nicht dafür da um einfach so hoch zu klettern! Nutze die Leiter, um zum Ausguck hoch zu kommen!", Garp schrie nicht, aber er war kurz davor! Es schien, als wäre er noch nicht fertig:"Wenn du wissen möchtest, was für eine Insel das ist, dann frag den Navigator!"

Kaum hatte Garp den Mund geschlossen, klebte Ruffy am Navigator fest und löcherte diesen mit Fragen.

Dieser kam leicht ins Schwitzen, da Ruffy sehr viele Fragen hatte und diese in einer unmenschlichen Geschwindigkeit stellte!

Doch der Navigator war clever und warf schnell etwas ein, bevor Ruffy alle seine Fragen gestellt hatte: "Stop..stop..stop nicht so hastig ich werde dir alles sagen Ruffy und solltest du danach noch Fragen haben kannst du mir die gerne stellen ok?"

Ruffy schaute den Navigator kurz abschätzend an, aber dann nickte er und dieser begann zu erklären: "Das ist keine normale Insel, sondern eine Marine Basis! Du wolltest wissen, wie sie heißt, aber sie hat keinen Eigennamen! Den die Basis war vor den Bürgern dort. Also kamen die Bürger auf diese Insel, als sie schon zur Marine Basis 7 wurde und so wurde sie nicht neu benannt."

Ruffy schien dies nicht zu reichen, also fuhr er fort.

"Die Stadt, die du um die Basis herum sehen kannst heißt Muschel-Stadt, sie wurde deswegen so benannt da die meisten Einwohner der Stadt ihr Geld mit der Muschel-Zucht oder "Jagt" verdienen!"

"Wie viele solcher, Marine Basisen gibt es auf dem Meer", kam es von Ruffy.

Der Navigator war überrascht über diese frage, den er hatte gedacht, der Junge würde schon seit einiger zeit nicht mehr zu hören. Doch er beantwortete seine Frage gerne!

"Als Erstes eine kleine Information an dich, es heißt nicht Basisen, sondern Basen Ruffy und ja, in den vier Quadranten sind je 5 Marine Basen vertreten! Also insgesamt 20 in allen Blue´s."

Ein vielsagendes Husten von Garp, holten den Navigator und Ruffy wieder ins hier und jetzt zurück!

"Vizeadmiral Garp, melde gehorsamst wir haben an Marine Basis 7 mit Erfolg angelegt sie können von Bord gehen, wann immer es Ihnen beliebt!" Der Soldat salutierte und entfernte sich.

Garp gähnte kurz und sagte dann:"Komm Ruffy ich nehme dich lieber mit, will mir nicht vorstellen, was du tust, wenn ich weg bin!"

Ruffy musste grinsen, denn seine Streiche hatte er ja schon verübt, doch sein Opa schien davon noch nichts mitbekommen zu haben!

"Also was machen wir hier Großvater?", kam es sorglos von Ruffy.

Garp sah schon wieder so aus, als müsse er einen Schluck bittere Medizin einnehmen und antwortete: "Hör mal ich würde es begrüßen, wenn du mich mit meinem Titel und Namen ansprechen würdest, wenn die Soldaten in der Nähe sind, dass ist auch für deine Zukunft wichtig! Auch wenn du Freunde im Marine Hauptquartier hast, sieze sie immer, wenn andere in der Nähe sind! Das ist höflicher und wirkt professioneller!"

Ruffy senkte kurz seinen blick, da die Marine eine Organisation war, hatte sein Großvater wohl recht! Also startete er gleich seinen ersten versuch.....

"In Ordnung Vizeadmiral Garp, dürfte ich bitte erfahren was wir hier machen? (an dieser Stelle salutierte er im Gehen) War das so richtig Opa?"

Garp fasste sich gegen den Kopf: "Weißt du was Ruffy lass es einfach gut sein duz mich oder siez mich, es wissen so oder so alle, dass du mein Enkel bist. Also ist es eigentlich auch egal. Um auf deine Frage zurückzukommen.

Heute befördern wir einen Leutnant zum Generalmajor oder besser gesagt ICH befördere einen Leutnant zum Generalmajor."

Ruffy wirkte leicht beeindruckt: "Was hat er getan, um diese Beförderung zu bekommen?"

Und wieder wirkte Garp etwas "verstimmt".

Leicht säuerlich antwortete er ihm: "Er hat überlebt!"

"Ok?", war Ruffys einzige Äußerung dazu.

Er hatte schon öfter seinen Großvater so gesehen und so sah er immer, dann aus wenn er mit den Entscheidungen anderer nicht zufrieden war. Oder, wenn er nichts von der jeweiligen Person hielt! In diesem Fall hier schien beides zuzutreffen, dass musste ein Volldepp sein den er da auch noch befördern sollte!

Nun standen er und Großvater genau vor dem großen Marineter.

Garp seufzte: "Hör zu Ruffy er wird nicht nur befördert, weil er überlebt hat, er wird befördert, weil er es geschafft hat einen sehr starken Piraten zu fangen, als dieser ein Marineschiff überfiel. Es ist eine gute Leistung aber...."

Ab diesem Punkt hielt Garp inne und sprach nicht mehr weiter.

Ruffy sprach während der Zeremonie kein Wort, alle Soldaten von der Marine Basis 7

Waren anwesend und gratuliertem ihrem neuen Generalmajor mit tosendem Applaus und Jubel! Sofort nach Garp's Ernennung hielt Generalmajor Morgan seine erste Rede:

"Männer, ich bin das neue Gesicht dieser Basis, mir und allein mir seid ihr unterstellt! Doch die Marine gibt uns weiterhin Befehle, ich werde diese Basis zur besten der Marine machen!

Garp hatte anscheinend schon wieder diesen bitteren Geschmack im Mund, denn er verzog die Mundwinkel zu einem zwanghaften Lächeln und schüttelte Generalmajor Morgan erneut die Hand.

Daraufhin drehte er sich um und er und Ruffy schauten, dass sie so schnell wie möglich diese Insel verlassen konnten.

Doch kurz vor dem Verlassen der Basis hatte Ruffy einen Jungen Matrosen der Marine gesehen, er musste ein wenig älter sein als er selbst vielleicht 15 oder 16 und er trug zwei Piraten über seiner rechten Schulter.

Der Junge hatte grünes Haar, war muskulös gebaut und an seinem linken Ohr baumelten drei Ohringe. Obwohl er sich immer weiter mit seinem Großvater entfernte konnte er die Soldaten noch sagen hören:"Mein Gott Zoro du solltest in deinem Alter wirklich keine Piraten jagen!"

Der Junge mit den grünen Haaren antwortete nur knapp und sachlich:"Das sind keine Piraten, nur zwei Zechpreller von der Bar dort unten in der Stadt! Ich hatte ihnen gesagt sie müssen bezahlen, da haben sie mich nur ausgelacht! Ich habe sie fertig gemacht jetzt dürfen sie zwei Tage absitzen, weil sie nicht gezahlt haben das ist nur gerecht."

Die Soldaten waren etwas überrascht, von dieser aussage:"Ja wo du recht hast; hast du recht, aber bringe dich nicht so leichtsinnig in Gefahr. Sonst gehst du noch vor deinem 16. Geburtstag drauf."

Ruffy mochte den komischen Kauz irgendwie, auch wenn er nicht genau wusste, wer er war? Schließlich kannte er ihn ja noch nicht einmal! Aber eins standfest er wollte ihn um jeden Preis wiedersehen.....